

## Milbertshofen will 2 Punkte nicht mitnehmen



Nach einer Woche schlecht besuchten und unkonzentrierten Trainings holt sich der TSV die Quittung bei Ebersberg ab.

Die Niederlage gegen den Tabellenersten in der Woche zuvor hatte die Stimmung in den Milbertshofener Reihen etwas gedämpft und man wollte auswärts beim TSV Forst United zurück auf das richtige Gleis kommen. Die Trainingswoche war allerdings nicht so gut gelaufen wie erhofft - schlecht besuchte und notgedrungenenermaßen improvisierte Trainings gaben den Spielern nicht das nötige Selbstvertrauen. So fuhr der TSV unter Leitung von Coach ad interim Leo Hell aber sonst voll besetzt Samstag nach Ebersberg, um gegen einen der direkten Rivalen in der Tabelle anzutreten.

Die Partie war von Anfang an durchwachsen - beide Mannschaften stellten eine offensive Abwehr auf und bewirkten dadurch ein sehr schnelles Spiel, in dem Milbertshofen anfänglich die Oberhand hatte. Im Angriff brachen die Gäste immer wieder zum Kreis durch und waren vor dem Keeper konzentriert. Jedoch kamen sie in der Abwehr mit dem schnellen Umschaltspiel der Gegner sowie mit ihren Kreuzungen zwischen Mitte und den Halbpositionen nie gut zurecht und waren oft den entscheidenden Schritt zu langsam. Kurz vor der Pause geriet Milbertshofen erstmals in den Rückstand und ließ in den ersten 30 Minuten 17 Treffer zu.

Der zweite Durchgang begann gut für die Gäste: Sie holten den Rückstand schnell wieder auf und konnten sogar selber wieder in Führung gehen - auch dank Sebastian „Birdy“ Vogel, der von Linksaußen sehr effektiv traf. Leider schlichen sich jedoch zunehmend Fehler im Angriff ein, die Ebersberg mit ihrem starken Umschaltspiel hart bestrafen konnten. Der TSV konnte die 2-Tore-Führung in der 47. Minute nicht länger halten und verlor den Faden. Der darauffolgende 4:0-Lauf der Gegner brach den Milbershofenern das Genick und sie konnten sich nicht mehr aufbäumen. Die letzte Zeitstrafe für die Gäste in der 57. Minute besiegelte dann ihr Schicksal endgültig - sie mussten sich trotz solider Angriffsleistung und 30 erzielter Tore enttäuscht geschlagen geben.

Die Zwischenbilanz von 8:6 Punkten sieht jedoch immer noch gut aus. Nun gilt es, in den Trainings wieder hart zu arbeiten und in den kommenden Spielen die gewohnte Leistung wieder abzurufen. Am nächsten Sonntag spielt der TSV endlich wieder zuhause in der Gebrüder-Apfelbeck-Halle - wir freuen uns auf euren Besuch!

Es spielten (und trafen):

- |                       |                       |                         |
|-----------------------|-----------------------|-------------------------|
| 1: Niklas Maier (Tor) | 8: Lukki Bernold (2)  | 14: Georg Woywod        |
| 3: Nico Baierlein (2) | 9: Joy Hagg (3)       | 17: Mesche (3)          |
| 4: Momo Riedle (3)    | 10: Birdie Vogel (6)  | 37: Chris Gutbrod (Tor) |
| 5: Elia Schmidt (3)   | 11: Basti Lehmann (1) |                         |

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
▲ 1	<b>FC Bayern München</b>	8	8	0	0	246:176	+70	16:0
2	<b>SG Süd/Blumenau</b>	6	5	0	1	193:166	+27	10:2
3	<b>TSV Vaterstetten</b>	7	5	0	2	185:164	+21	10:4
4	<b>TSV Sauerlach</b>	8	5	0	3	223:225	-2	10:6
5	<b>TSV Milbertshofen</b>	7	4	0	3	178:167	+11	8:6
6	<b>ESV Rosenheim</b>	6	3	1	2	194:190	+4	7:5
7	<b>TSV Grafring</b>	7	3	0	4	202:205	-3	6:8
8	<b>TSV EBE Forst United</b>	6	2	1	3	161:160	+1	5:7
9	<b>TSV Übersee</b>	8	1	1	6	206:239	-33	3:13
10	<b>HT München III</b>	5	1	0	4	134:155	-21	2:8
11	<b>SV München Laim</b>	5	1	0	4	113:153	-40	2:8
12	<b>TSV Trudering</b>	7	0	1	6	162:197	-35	1:13